

	<p>Objekt: Silberner Pokal des Bergmeisters Dölz aus Gerbstedt</p> <p>Museum: Deutsches Bergbau-Museum Bochum – Leibniz- Forschungsmuseum für Georessourcen Am Bergbaumuseum 28 44791 Bochum +49 234 5877 -154 montan.dok@bergbaumuseum.de</p> <p>Sammlung: Museale Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: 030006347001</p>
--	--

Beschreibung

Der schlicht gehaltene Fuß, der nur über eine einfache Profilierung am Fußende verfügt und bruchlos in den Griff übergeht, ist mit der glockenförmigen Kupa durch eine Verschraubung verbunden. Die Kupa zeigt am unteren Ende einfach gravierte, umlaufende Lanzettblätter, am Rand einen einfachen, gravierten Fries aus Weinblättern. Der Zwischenraum auf der Kupa trägt auf der Vorderseite einen Wappenschild mit dem Bergbauemblem Schlägel und Eisen, darunter zwei gekreuzte Lorbeerzweige und eine dreiviertelkreisförmig angeordnete umlaufende Gravur.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber, Gold * getrieben, graviert, innen vergoldet
Maße:	Höhe: 131 mm; Durchmesser: 75 mm (Durchmesser am oberen Rand gemessen.)

Ereignisse

Hergestellt	wann	1823
	wer	
	wo	Halle (Saale)
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Gerbstedt

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer

Dölz (Bergmeister)

wo

Schlagworte

- Kunst
- Kupferschieferbergbau
- Pokal
- Silber